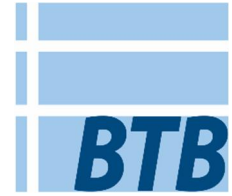


BTB - Hessen

GEWERKSCHAFT TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFT
IM DBB – BEAMTENBUND UND TARIFUNION IN HESSEN
FACHGRUPPE HOCHBAU



Protokoll BTB – Mitgliederversammlung FG 03

Termin: 13. November 2017

Ort: Schloß Rauschholzhausen

Teilnehmer: siehe Teilnehmerverzeichnis

Tagesordnungspunkte :

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung durch den Fachgruppenvorsitzenden, Herrn Wolfgang Schnitzer
2. Grußworte durch den Direktor des LBIH, Herrn Platte, durch den Vorsitzenden des HPR, Herrn Fleischhacker, und den Vorsitzenden des BTB-Landesvorstandes Hessen, Herrn Dr. Lehmann
3. Vortrag Holger Basten, Direktor LBB Rheinland-Pfalz Vorstellung des Landesbetriebes „LBB“
4. Diskussion im Plenum
5. Geschäftsbericht über die Arbeit der Fachgruppe durch den Fachgruppenvorsitzenden
6. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung
7. Neuwahl des Vorstandes; Neuwahl der Kassenprüfer
8. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
9. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung durch den Fachgruppen-Vorsitzenden, Herrn Wolfgang Schnitzer

Herr Schnitzer begrüßt die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste. In seiner Einstiegsrede lenkt er den Blick auf ein besonderes Thema: Es ist wichtig, den technischen Verwaltungen die verlorengegangene Wertschätzung zurück zu geben. Er verweist dabei auch auf das Reformpapier des Bundes.

TOP 2 Grußworte durch den Vorsitzenden des BTB-Landesvorstandes Hessen, Herrn Dr. Lehmann, dem Vorsitzenden des HPR, Herrn Fleischhacker, und den Direktor des LBIH, Herrn Platte

Herr Dr. Lehmann BTB

- Herr Dr. Lehmann lenkt in seinem Grußwort den Blick gleich auf das BTB-Thema des Jahres: der fehlende Nachwuchs in den technischen Verwaltungen und die Strategien dagegen. Es mangelt an ausreichender Nachwuchsförderung, auch in Hessen. Der BTB ist dazu im Gespräch mit dem HMdF.

Herr Fleischhacker HPR / DStG

- Herr Fleischhacker berichtet, dass erfreulicherweise unsere Landesbetriebe (u.a. LBIH, HCC; HZD) in den Fokus des HMdF gerückt sind. In diesem Zusammenhang werden auch Hoffnungen in die Ernennung von Herrn Drill zum stellvertretenden Direktor gelegt. Kritisch äußert er sich zur Fachkräftezulage, die zu sozialen Verzerrungen im Betrieb führt. Zum Thema ist die HPR-Arbeitsgruppe „Dienstleister“ aktiv. Er berichtet außerdem von den positiven Reaktionen auf die gemeinsamen Info-Veranstaltungen von BTB und DStG in den Dienststellen in der letzten Zeit.

Herr Platte LBIH

- Herr Platte greift zunächst das Thema „personeller Generationenwechsel“ auf. Gerade der Bundesbau habe mit der Forderung nach höherem Eigenleistungsanteil eine Signalwirkung für die Bemessung des Landespersonals. Auch der gehobene technische Dienst erhält wieder neue Beachtung. Abschließend nennt Herr Platte noch das Ziel, die Zeiten der Leiharbeit im LBIH zu beenden und auf Verträge auf unbestimmte Zeit zu wechseln und befristete Verträge zu entfristen.

TOP 3 Vortrag von Herrn Holger Basten, Direktor LBB Rheinland-Pfalz**„Vorstellung des Landesbetriebes LBB“**

Herr Basten schildert anhand einer Power-Point Präsentation (Anlage) den bisherigen Weg und die aktuellen Probleme und Fragen der Umstrukturierung des Landesbetriebes Bau LBB in Rheinland-Pfalz mit seinen ca. 1250 Mitarbeitern.

- Auf Seiten der Kunden hat die Umstrukturierung zu einem Landesbetrieb zu wenig Akzeptanz und vielen Konflikten geführt (u.a. weiterhin fehlendes Kostenbewusstsein und wenig Verständnis für Flächeneffizienz)
 - Übernahme von Aufträgen aus den Kommunen sind zwar zulässig, aber aus Personalmangel gar nicht machbar
 - Die stark angewachsene Zentrale wird von außen als Problem angesehen und starker Personalabbau (ca. 100 MA) erwartet; viele Altersabgänge in nächster Zeit werden zusätzliche Probleme bringen (350 Abgänge in 2018)
 - Es gibt aus politischen Gründen keinen zentralen Grundsatzbereich; durch die Aufgaben Aufsplitterung des ‚Fachlichen‘ in Land und Bund ist es schwer steuerbar
 - Das Ergebnis der Evaluation „5 Jahre LBB“ liegt jetzt in einem „Eckpunktepapier“ vor; zusammengefasstes Ergebnis: die Organisationsstruktur ‚Landesbetrieb‘ bleibt weiter erhalten; der Bundesbau wird (zum Nachteil des Landesbaus) weiter ausgebaut werden; im Gebäudemanagement wird man sich auf Kernaufgaben konzentrieren und das MVM abgeschafft; Hochschulen bekommen dagegen mehr Mittel und Personal zum Eigenbau
 - Durch praktische Kooperation mit den Hochschulen über Praktika und Lehraufträge kann teilweise gutes Personal rekrutiert werden
-

TOP 4 Diskussion im Plenum

Themen der Diskussion

- Vor- und Nachteile des TV-H im Vergleich zum TV-L
- Fehlen von technischen Führungskräften in allen Bauverwaltungen durch Altersabgänge und Sparpolitik; die Suche nach Lösungen und die Folgen bei Überlastung; Problem: vorausschauende Einstellungspolitik trifft auf wenig Resonanz beim Dienstherren
- Die „LEO“-Projekte (verkaufte Landes-Verwaltungsgebäude; ca. 1 Mio. m²) werden zunehmend zu einem neuen Problemfeld

TOP 5 Geschäftsbericht über die Arbeit der Fachgruppe und des Fachgruppenvorstands

In seinem Geschäftsbericht blickt der Fachgruppenvorsitzende, Wolfgang Schnitzer, auf die Vorstandarbeit der letzten Periode zurück und erläutert die wesentlichen Themen der Arbeit des Vorstandes in dieser Zeit.

Themen u.a:

- intensive **Gespräche** wurden **mit dem HMdF geführt**, u.a. mit Staatssekretärin Frau Dr. Weyland, Herrn Damm, Herrn Hohmann, Herrn Freyer; die Vor-Ort Besuche zeigten außerdem eine gute Tendenz
- die **Auswertung der ‚World Cafe‘ Diskussion** aus der letzten Mitgliederversammlung hat viele gute Themen für die Klimagespräche geliefert

TOP 6 Kassenbericht

Kassenbericht

Bericht der Kassenprüfer

Entlastung des Vorstands durch die MV mit einer 2/3 Mehrheit

TOP 7 Neuwahl des Vorstands; Wahl der Kassenprüfer bzw. Kassenprüferinnen

Wahlvorstand

Per Akklamation werden durch die Anwesenden Herr Löber und Frau Reineke-Westphal gewählt

Anwesend sind 41 Wahlberechtigte

Wahlergebnis

Vorsitzender: Hr. Schnitzer

Stv. Vorsitzende: Fr. Schmücker-Winkelmann, Hr. Jegodzinski

Geschäftsführer: Fr. Vogel; Stv. Hr. Reuber

Schatzmeister: Hr. Reuber

Beisitzer: Fr. Geis; Fr. Heinzerling; Fr. Kremers; Fr. Roth; Fr. Terzi; Fr. Rathgeber; Fr. Deipenbrock; Hr. Haub; Hr. Kutzowitz; Hr. Sträßle; Hr. Weiß; Hr. Rutecki

Angestelltenvertreter: entfällt

Kassenprüfer: Fr. Markus; Hr. Tasch; Stellvertreter: Fr. Clemens; Hr. Ziegenhain

TOP 8 Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Es werden zwei informelle Anträge diskutiert. Beide Anträge werden nach Diskussion im Plenum an den Vorstand zur weiteren fachlichen Klärung verwiesen. Ggf. folgen hieraus Anträge für die nächste Mitgliederversammlung 2019.

1. Wegfall der Wegstreckenentschädigung ab der nächsten Mitgliederversammlung und Wahl eines ÖPNV-freundlichen Veranstaltungsortes unter Nutzung des neuen Hessentickets. Der Vorstand wird einen entsprechenden Ort bereits für 2019 auszusuchen.
2. Umbenennung der Fachgruppe von „Hochbau“ in „Bau und Immobilien“, da sich der Kreis der Mitglieder gewandelt hat. Der Vorschlag wird vom Plenum unterstützt. Es wird über den Vorstand mit der Landesleitung bezüglich der Möglichkeiten zur Namenänderung Kontakt aufgenommen.

TOP 9 Verschiedenes

Mit Dank werden Herr Herrlich und Herrn Ziegenhain als langjährige Vorstandsmitglieder der BTB-Hochbaugruppe geehrt und feierlich verabschiedet.

Zum Abschluss wird bei bereitstehendem Kaffee und Kuchen wieder die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zu Gesprächen genutzt.

Aufgestellt:

einverstanden:



A. Rutecki

gez. W. Schnitzer
(Vorsitzender)